

Universität zu Köln
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät
Narrative Report
ERASMUS+ - Studienaufenthalt

Name: [REDACTED]
Studienfächer: Spanisch, Sozi
Studienabschluss: Lehramt Bachelor

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:
Romanisches Seminar

Gastuniversität/Stadt: Universität de Valencia
Institut Gastuniversität: Facultad de Filología, Traducción y Comunicación

Zeitraum: Wintersemester Sommersemester ganzes akademisches Jahr

26/01/18 - 02/07/18 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): _____

1. Organisatorisches

... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Die zentrale Stelle für ERASMUS+ - Studierende an der
Facultad de Filología, Traducción y Comunicación nennt sich
Oficina de Relaciones Exteriores y Participación (kurz: OREIP)
und befindet sich direkt im Eingang der Fakultät. Man
läuft praktisch auf das Büro zu beim Feingehen in die Fakultät.
Sie haben zu allen Fragen bezüglich Erasmus, Kurswahl + allg. Fragen

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

die Studierende beraten.
Ja, es gab eine Einführungsveranstaltung am 26. Januar 2018.
Dort haben wir auch den Nachweis - "Confirmation of stay"
erhalten. Diese fand in der Aula der Fakultät statt.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson

Jaume Peris Blanes (siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?

Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Nein, ich habe meine Anliegen mit OREIP klären können.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Wir Erasmus Studierende wussten die selben Leistungen erbringen wie die Studierenden der Fakultät.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Nein. An der Gastuniversität musste ich keinen Sprachnachweis erbringen.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

1. Einschreibung am OREIP + Kurswahl
2. Zahlen der Gebühren für den Studierendenausweis (beider Bank)

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Sehr gut. Bei jeglichen Fragen konnte ich mich aus ZIB wenden und mir wurde weitergeholfen.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Auslandsbafög: war extrem aufwendig. Es wurden nochmal Unterlagen angefordert, obwohl eigentl. alles eingereicht war, Sachbearbeiterin war nicht zu erreichen und hat nicht auf E-Mails geantwortet. Am besten so früh wie möglich beantragen.

Krankenkasse: problemlos, schnell und effektiv

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Am ersten Tag (26.01.18) hatten wir im Anschluss an die Einführungsveranstaltung ein Treffen mit den Erasmus-Koordinatoren. Dort haben wir den Zugang zur "Aula Virtual" (vergleichbar mit Klips 2 und Ilias) erhalten und konnten Fragen stellen.

Die Koordinatoren hatten Sprechzeiten zu denen wir auch ohne vorherige Anmeldung gehen konnten. Kurswahl war kein Problem.

Es war möglich innerhalb eines Monats Kurse zu wechseln.

Application + Learning Agreement wurde auf Wunsch aufgesetzt (ohne Probleme)

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Verlief alles reibungslos.

2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Die Universität de Valencia ist gut organisiert. Anliegen werden schnell geklärt. Das Fächerangebot ist sehr vielfältig, weil man Veranstaltungen von anderen Fakultäten / Institutionen belegen kann. Es gibt viele Bibliotheken in Valencia (öffentl. sowie universitäre) mit einem umfangreichen Buchbestand. An der Fakultät wird man mit den "einheimischen" Studierenden gleichgestellt, von der gibt es die selben Anforderung bei

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Es gab keine Probleme bei der Kurswahl. Man hätte auch problemlos Kurse an anderen Instituten / Fakultäten belegen können.

Klausuren
Ich durfte z.B.
kein Wörterbuch verwenden
war aber auch so möglich

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ich konnte alle Lehrveranstaltungen besuchen, die ich mir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hatte.

Es war nicht ganz einfach die Veranstaltungen auf der Homepage zu finden, aber nach durchklicken der einzelnen weiter wurde ich fündig. Sonst helfen die Erasmus-Koordinatoren der Home-Uni weiter.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

An der Gastuni gab es keinen Einstufungstest.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Von ERASMUS+ hatte ich die Vorgabe mind. 20 CP's zu absolvieren. Da alle Veranstaltungen in dem Studiengang "estudios hispanicos" mit 6 CP's akkreditiert sind, musste ich also mind. 4 Kurse belegen.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Die Dozierenden sind den Studierenden aufgeschlossen. Man darf sich.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Dazu kann ich keine genauen Angaben machen. Die Veranstaltungen sind eher wie Vorlesungen mit praktischen Phasen aufgebaut. Es gibt Veranstaltungen, die von vielen Studierenden besucht werden und andere eher weniger (Kurse aus den "OPTATIVAS").

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

- Die öffentlichen Verkehrsmittel sind sehr gut vernetzt. Viele Buslinien fahren zur Uni. Es besteht auch die Möglichkeit mit der Metro oder mit dem Fahrrad zur Uni zu fahren.
- Restaurants in Nähe der Uni
- Erasmus-"Organisationen" (ESN, Happy Erasmus, Erasmus VIP) bieten viele vers. Freizeitangebote an

3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Mein Zimmer einer WG habe ich über Facebook gefunden. Happy Erasmus, Facebook, Whatsapp Gruppen (Erasmus Valencia), Airbnb, Uniplaces etc. sind hilfreich. Studierendenwohnheime sind in Valencia sehr teuer.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe vor Ort gesucht und innerhalb von zwei Tagen mein Zimmer gefunden. Zur Überbrückung kann ich Hostels empfehlen. Allerdings ist zu beachten, dass im Januar viele Unterkünfte ausgebucht sind, da die Studierenden aus dem Wintersemester noch in der Stadt sind und dazu die Studierenden aus dem kommenden Sommersemester dazu kommen.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Mein Zimmer war ca. 10 m² groß. Der Zustand war in Ordnung, mit allem notwendigen ausgestattet. Es gab leider keine Handtücher + Bettwäsche. Diese habe ich mir dann bei IKEA in Valencia gekauft. Die Wohnung befand sich im Stadtteil "Ayora", in 20 min. mit dem Fahrrad war man an der Uni. Der Preis lag bei 260€ pro Monat.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger_innen?

Zu Beginn des Semester versuchen die Vermieter so schnell wie möglich ein Mieter zu kommen. Man sollte kein Zimmer anmieten, ohne es persönlich gesehen zu haben und es sich nicht aufdrängen lassen. Sag zu, wenn es dir gefällt und vertraue niemandem der sagt: "du findest nichts besseres", weil dies nicht der Wahrheit entspricht.

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Ist mir nicht bekannt.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

- Sonntags kann man kostenlos fast alle Museen besichtigen, kostenlos auf den Miguelete (Turm) und auf die Torres de Serranos / Quarf.
- Die ciudad de las artes y ciencias muss man gesehen haben (besondere Architektur) und die Strände "La Playa de la Malvarrosa" sowie "El Saler" laden bei heißen Sommertagen zum Baden ein.
- Stadtführungen sind zu empfehlen, um die Geschichte Valencias näher kennen zu lernen

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 8,50€ für 10 Fahrten mit dem Bus

... ein Bier: 1,50€ ca. 7,80€ - - - - - der Metro

... eine Mahlzeit in der Mensa: —

Sonstiges:

In der Nähe der Uni gibt es viele Restaurants, in denen man zur Mittagszeit günstig essen kann. In der Mensa der Uni habe ich nicht gegessen.

(Mittagszeit in Valencia 13/14 Uhr bis 17 Uhr)

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Nein. Aber Jobs werden bei den Organisationen "Happy Erasmus Valencia" oder "Erasmus VIP Valencia" immer gesucht. Das Team besteht eigentlich nur aus internationalen Studierenden. Nachhilfe in deutsch z.B. bietet sich ebenfalls an.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger_innen:

Valenbisi kann ^{ich} warmstens empfehlen. Man zahlt ca. 30€ für ein Jahresabbo. Fahrräder kann man überall in der Stadt ausleihen und

abstellen. Busse fahren zuletzt gegen 23 Uhr abends und mit dem Fahrrad kommt man überall hin (Wald, Strand, Stadt, usw.). Allerdings braucht man für das Abbo eine Kreditkarte, abonniert wird es auf ihrer Homepage (www.valenbisi.es). Die erste halbe Stunde ist immer kostenlos. Sollte man eine längere Strecke fahren (was im Normalfall nicht notwendig ist), ist es möglich das Fahrrad an einer Station zu tauschen und seine Fahrt fortzuführen.